VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



UNECE Softwareupdate - Allgemeine Diagnoseanforderungen - Errata CRC

Fehlerverzeichnis zum F-LAH UNECE-SU v1.2 und deren Korrektur

Technische Entwicklung, Querschnittslastenheft: LAH.DUM.905.E - Errata CRC

Erstausgabe	07.04.2021
Änderungsstand	10.06.2021
Lastenheftversion	1.0
Baseline	4.6 ()

Inhaltsverzeichnis

1	Zweck	3
2	Gültigkeitsbereich	4
3	Liste der Errata	
3.1	Errata in "4.1.1.1 Anforderungen an Embedded-Systeme"	5
3.1.1	[allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-620]	5
3.1.2	PaddingByte für Block-ID im ODX-Tag <source-start-address></source-start-address>	
3.1.3	[allg. Anf.: F-LAH RxSWIN-1008]	
3.2	Errata in "4.1.1.2 Anforderungen an nonEmbedded-Systeme bzw. filebasie	
3.3	Errata in "4.1.1.2.1 - Verwendung von Flashcontainer "ODX-Flash/PDX-Flash	ı "" 9
3.3.1	[allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-1119]	9
3.3.2	Īalla Anf : F-LAH RxSWIN-1082Ī	

1 Zweck

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_7]

Das vorliegende Dokument enthält notwendige Fehlerkorrekturen zu dem Funktionslastenheft "UN-ECE Softwareupdate - Allgemeine Diagnoseanforderungen" (LAH.DUM.905.E).

2 Gültigkeitsbereich

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_9]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

Dieses Dokument ist nur in Zusammenhang mit dem F-LAH "UNECE Softwareupdate - Allgemeine Diagnoseanforderungen (LAH.DUM.905.E)" bis zu der Version 1.2 gültig.

3 Liste der Errata

3.1 Errata in "4.1.1.1 Anforderungen an Embedded-Systeme"

3.1.1 [allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-620]

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_85]

Die Routine "0x0544-Verify_partial_software_checksum" muss im Bootloader auch in der "ECUProgrammingSession (0x02)" verfügbar sein.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_82]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt:

Abweichend zu Dokument /6/ und Dokument /2/ muss die Routine "0x0544-Verify_partial_software_checksum" in der Applikation in der "DefaultSession (0x01)" und in der "ExtendedSession (0x03)" zur Verfügung stehen. Im Bootloader muss die Routine "0x0544-Verify_partial_software_checksum" in der "ExtendedSession (0x03)" zur Verfügung stehen.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_84]

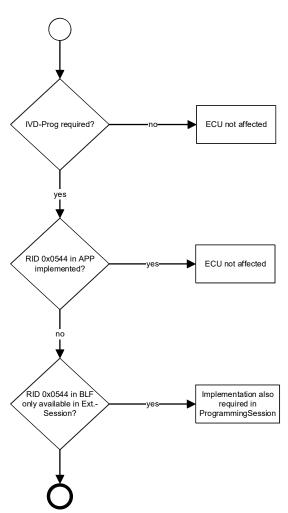
[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu:

Abweichend zu Dokument /6/ und Dokument /2/ muss die Routine "0x544-Verify_partial-software_checksum" in der Applikation in der "DefaultSession (0x01)" und in der "ExtendedSession (0x03)" zur Verfügung stehen. Im Bootloader muss die Routine "0x0544-Verify_partial_software_checksum" in der "ExtendedSession (0x03)" und der ECUProgrammingSession (0x02) zur Verfügung stehen.

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_94]

Abbildung 3-1 Entscheidungsbaum RID 0x0544



3.1.2 PaddingByte für Block-ID im ODX-Tag <SOURCE-START-ADDRESS>

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_87]

Für die Berechnung des Programmierungs-Hashwerts wird die Block-ID mit zwei Byte Länge [allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-345] vorausgesetzt. Steuergeräte, die im Flash-Container und in den Programmdaten einstellige Block-IDs verwenden, müssen intern ein Füll-Byte mit führender Null voranstellen.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_88]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt: nicht vorhanden

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_89]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu:

Steuergeräte, die logische Blöcke über eine 1 Byte lange Block-ID adressieren, müssen zur internen Berechnung des Programmierungs-Hashwertes eine führende Null in die Block-ID einfügen (z. B. 0x01 -> 0x00 01).

Vertraulich. Alle Rechte vorbehalten. Weitergabe oder Vervielfältigung ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Fachbereiches der Volkswagen Aktiengesellschaft verboten. Vertragspartner erhalten dieses Dokument nur über die zuständige Beschaffungsabteilung.

3.1.3 [allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-1008]

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_91]

Bei nicht partiell programmierbaren Servern müssen die SW-Versionen in den OWN-IDENTs bei Änderung der SW-Version hochgezählt werden.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_92]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt:

Abweichend vom Dokument /6/ und /14/ ist das partielle Flashen für alle updatebaren Steuergeräte (nach Dokument /6/) verpflichtend umzusetzen. Die logische Software Block Version muss im XML-Tag <OWN-IDENTS>... </OWN-IDENTS> des jeweiligen logischen Blocks enthalten sein.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_93]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu:

Abweichend vom Dokument /6/ und /14/ ist das partielle Flashen für alle updatebaren Steuergeräte (nach Dokument /6/) verpflichtend umzusetzen. Für Server, die jedoch keine partielle Programmierung unterstützen können, müssen die SW-Versionen in allen Datenblöcken in den OWN-IDENTs bei Änderung der SW-Version 0xF189-VW Application Software Version Number hochgezählt werden. Alle DATABLOCKs des Typs "FLASH_DATA" müssen OWN-IDENT-Einträge haben.

3.2 Errata in "4.1.1.2 Anforderungen an nonEmbedded-Systeme bzw. filebasierte Systeme"

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_12]

Integrity Validation Data für die Programmierung (Instruction-Code) darf ausschließlich eine Abhängigkeit zur Applikations- und Bootloadersoftware aufweisen. Integrity Validation Data für die Programmierung (Instruction-Code) darf keine Abhängigkeit zu Metadaten (z.B. Nutzerzertifikat, Zeitstempel, Logistikdaten, Randomzahl) der Software Blöcke der Applikations- und Bootloadersoftware aufweisen.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_97]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt: nicht vorhanden

[A: UNECE-SUv1.2 ErrCRC 79]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu: Systeme (embedded oder non-embedded), die über eine systemspezifische IVD-Berechnungsmethode verfügen müssen die Routine "0x029A-Calculate_module_hash_value" umsetzen und dürfen die Routine "0x0544-Verify_partial_software_checksum" nicht umsetzen.

3.3 Errata in "4.1.1.2.1 - Verwendung von Flashcontainer "ODX-Flash/PDX-Flash""

[I: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_53]

Neben den hier aufgeführten Änderungen sind sämtliche Anforderungen des Kapitels 4.1.1.2.1 - Verwendung von Flashcontainer "ODX-Flash/PDX-Flash" von Embedded-Systemen mit systemspezifischer IVD-Berechnungsmethode zu berücksichtigen.

3.3.1 [allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-1119]

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_96]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt:

Bei Verwendung von Flashcontainer entsprechend Dokument /14/ kann die Berechnung des Programmierungs-Hashwertes für nonEmbedded bzw. filebasierte Systeme systemspezifisch erfolgen.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_52]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu:

Bei Verwendung von Flashcontainern entsprechend Dokument /14/ kann die Berechnung des Programmierungs-Hashwertes für nonEmbedded bzw. filebasierte Systeme **oder Embedded-Systeme mit systemspezifischer IVD-Berechnungsmethode** systemspezifisch erfolgen.

3.3.2 [allg. Anf.: F-LAH_RxSWIN-1082]

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_15]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

alt:

Im Falle von nonEmbedded-Systemen bzw. filebasierten Systemen, die über UDS gemäß Dokument /6/ programmiert werden, muss der, vom Lieferanten im Offline-Prozess errechnete Soll-Hashwert der Programmierung und das verwendete Hash-Verfahren in der ODX-Flash-Datei dokumentiert und für IT-Systeme lesbar und auswertbar sein.

[A: UNECE-SUv1.2_ErrCRC_17]

[BsM-E.D: nein, BsM-E.L: nein, BsM-E.T: nein, BsM-O: nein, BsM-Sa.FuSi: nein]

neu:

Im Falle von nonEmbedded-Systemen bzw. filebasierten Systemen, die über UDS gemäß Dokument /6/ programmiert werden **oder Embedded-Systeme mit systemspezifischer IVD-Berechnungsmethode**, muss der, vom Lieferanten im Offline-Prozess errechnete Soll-Hashwert der Programmierung und das verwendete Hash-Verfahren in der ODX-Flash-Datei dokumentiert und für IT-Systeme lesbar und auswertbar sein.